EINWOHNERGEMEINDE WATTENWIL



Gebührenreglement

Inkraftsetzung 01.06.2022 Revidiert 01.11.2024 Revidiert 01.03.2025

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES	3
GEGENSTAND	3
BEMESSUNG	3
GEBÜHRENSCHULDNERIN / GEBÜHRENSCHULDNER	4
ERHEBUNG	4
GEBÜHRENBEREICHE	6
ERBRECHT	6
EINWOHNERKONTROLLE	7
ORTSPOLIZEIWESEN	g
BAUWESEN Baugesuche und Voranfragen Baukontrolle Weitere Aufwendungen Nachführung des Vermessungswerkes	11 13 14
STEUERWESEN	15
DATENSCHUTZ	15
HUNDETAXE	16
SOZIALES	16
BILDUNG	16
VERSCHIEDENES	16
ÜBERGANGS- UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN	17
AUFLAGEZEUGNIS	19
AUFLAGEZEUGNIS	20
AUFLAGEZEUGNIS	21
GEBÜHRENTARIF	22

Allgemeines

Gegenstand

Grundsatz

Art. 1

¹ Die Gemeinde erhebt Gebühren für die im vorliegenden Reglement aufgeführten Dienstleistungen.

² Sie verrechnet zusätzlich die notwendigen Auslagen wie Post- und Telefontaxen, Spesenentschädigungen, Expertenhonorare und Publikationskosten.

³ Vorbehalten bleiben Gebührenregelungen in Spezialreglementen und die direkt anwendbaren kantonalen Gebührenbestimmungen.

⁴ Die Benutzungsgebühren für die Gemeindeliegenschaften werden in der Benützungsverordnung geregelt.

Bemessung

Art. 2

Kostendeckung Verhältnismässigkeit

¹ Die einzelne Gebühr soll nach Möglichkeit so bemessen werden, dass die Einnahmen (Gebühr und Auslagen) die Aufwendungen für die Entschädigung des Personals und die notwendige Infrastruktur decken (150 % der Bruttolohnsumme von entsprechend qualifiziertem Personal).

² Die Gesamteinnahmen in einem Verwaltungszweig sollen den Gesamtaufwand nicht übersteigen.

Art. 3

Bemessungsarten

¹ Die Gebühren werden nach Aufwand oder pauschaliert bemessen.

² Vorbehalten bleibt die sinngemässe Anwendung von eidgenössischen und kantonalen Rahmengebühren.

Art. 4

Gebühren nach Aufwand

¹ Mit der Gebühr nach Aufwand wird der Personal- und Infrastrukturaufwand abgegolten.

³ Die Gebühr muss im Einzelfall verhältnismässig sein.

- ² Die Gebühren nach Aufwand sind nach der Art der Dienstleistung unterteilt:
- a) für normale Verwaltungstätigkeit: Aufwandgebühr I,
- b) für Verwaltungstätigkeit, die eine besondere fachliche Qualifikation erfordert: Aufwandgebühr II.
- ³ Die Gebühren nach Aufwand werden nach dem Zeitaufwand berechnet, der für die konkrete Dienstleistung erforderlich ist. Der Zeitaufwand ergibt sich aus den Rapporten.
- ⁴ Gebühren nach Aufwand werden nur erhoben, wenn der Zeitaufwand insgesamt eine Viertelstunde übersteigt.

Art. 5

Pauschalgebühren

- ¹ Mit der pauschaliert bemessenen Gebühr wird eine Dienstleistung, unabhängig vom verursachten Aufwand, abgegolten.
- ² Sobald der Landesindex der Konsumentenpreise (LIKP) um mehr als 10 Punkte angestiegen ist, passt der Gemeinderat die Pauschalgebühr der Teuerung an. Es ist vom LIKP zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Reglementes auszugehen.

Gebührenschuldnerin / Gebührenschuldner

Art. 6

Gebührenschuldner

Gebühren und Auslagen schuldet, wer eine Dienstleistung nach diesem Reglement veranlasst oder verursacht.

Erhebung

Art. 7

Erlass der Gebühr

Würde die Gebührenerhebung zu unverhältnismässiger Härte führen, kann der Gemeinderat auf Gesuch hin im Einzelfall davon ganz oder teilweise absehen.

Art. 8

Inkasso

¹ Die Gemeinde stellt die fälligen Forderungen sofort und vollständig in Rechnung.

² Die Gemeinde kann die Schuldnerin oder den Schuldner mahnen.

³ Bezahlt die Schuldnerin oder der Schuldner nicht, verfügt die Gemeinde geschuldete Gebühren und Auslagen.

⁴ Ist die Verfügung rechtskräftig, betreibt die Gemeinde die Schuldnerin oder den Schuldner.

Art. 9

Kostenvorschuss

Die Gemeinde kann einen angemessenen Kostenvorschuss verlangen, bevor die Dienstleistung erbracht wird.

Art. 10

Benachrichtigung

Verursacht eine Dienstleistung voraussichtlich einen ungewöhnlich hohen Aufwand, so ist die Gebührenschuldnerin oder der Gebührenschuldner vor der weiteren Bearbeitung zu benachrichtigen und das weitere Vorgehen abzusprechen.

Art. 11

Fälligkeit

Die Gebühren sind auf den Zeitpunkt der erbrachten Dienstleistung fällig.

Art. 12

Zahlungsfrist

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage ab Rechnungsstellung.

Art. 13

Verzugszins

Nach Ablauf der Zahlungsfrist sind ohne weiteres ein Verzugszins in der Höhe des vom Regierungsrat für das Steuerwesen jährlich festgelegten Verzugszinssatzes sowie die Inkassogebühren geschuldet (vgl. Gemeindeverordnung Art. 63).

Art. 14

Verjährung

¹ Die Gebühren verjähren 10 Jahre nach ihrer Fälligkeit, vorbehalten bleibt das übergeordnete Recht.

² Die Verjährung wird durch jede Einforderungshandlung unterbrochen.

³ Im Übrigen sind für die Unterbrechungen der Verjährung die Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts sinngemäss anwendbar.

⁴ Die Verjährung steht still, wenn die Schuldnerin oder der Schuldner keinen Wohnsitz in der Schweiz hat oder aus anderen Gründen in der Schweiz nicht belangt werden kann.

Gebührenbereiche

Erbrecht

Erbrecht	Art. 15 ¹ Siegelungsprotokoll, Entsiegelung	je CHF 100
	² Letztwillige Verfügung, Aufbewahrung, mit Empfangsschein	CHF 30
	³ für jede weitere Herausgabe und Emp- fangsbescheinung	CHF 5 pro Person
	⁴ Letztwillige Verfügung, Einladung zur Er- öffnung	CHF 5 pro Person
	⁵ Letztwillige Verfügung, Eröffnung mit Zeugnis ¹	Aufwandgebühr II
	⁶ Letztwillige Verfügung, Auszug	CHF 2 pro Seite
	⁷ Letztwillige Verfügung, Bescheinigung, dass kein Testament eingereicht wurde	CHF 20
	⁸ Letztwillige Verfügung, Erbenbescheinigung nach Art. 559 ZGB	CHF 30
	⁹ Letztwillige Verfügung, Einholen von Fa- milienscheinen	Aufwandgebühr I
	¹⁰ Letztwillige Verfügung, Nachforschung nach den Erben	Aufwandgebühr I
	¹¹ Anordnung oder Verzicht Erbschaftsinventar	Aufwandgebühr II
	¹² Errichtung Erbschaftsverwaltung	Aufwandgebühr II
	¹³ Vorsorgeauftrag nach Art. 360 ZGB, Aufbewahrung, mit Empfangsschein	CHF 30

- 6 -

¹ Anpassung per 01.11.2024

Einwohnerkontrolle

Art. 16²

Niederlassung und Aufenthalt

¹ Aufgehoben

² Niederlassung und Aufenthalt von Schweizerinnen und Schweizern

Gemäss Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizerinnen und Schweizer

(BSG 122.161)

³ Niederlassung und Aufenthalt von Ausländerinnen und Ausländern

Gemäss Einführungsverordnung zur Verordnung über die Gebühren zum Ausländer- und Integrationsgesetz (BSG 122.26)

CHF 10.-- pro Person

⁵ Gesuch um Erteilung eines Führer- oder Lernfahrausweises CHF 20.-- pro volljährige Person

⁶ Wohnsitzbestätigung und andere Bescheinigungen

Gemäss Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizerinnen und Schweizer

(BSG 122.161)

Art. 17

Einbürgerungs- und Bearbeitungsgebühr

¹ Einbürgerungsgesuche von erwachsenen Personen (ab 18 Jahren, sofern nicht die Regelung für Jugendliche anzuwenden ist) mit positivem Entscheid auf kommunaler Ebene CHF 1'000.-- pro Person

² Einbürgerungsgesuche, welche auf kommunaler Ebene zurückgezogen oder abgeschrieben werden oder auf welche nicht eingetreten wird

Aufwandgebühr II, max. CHF 800.--

⁴ Adress- und Personenauskünfte

² Aufhebung Abs. 1 und Anpassung Abs. 2 - 5 sowie Neufassung Abs. 6 per 01.11.2024

	³ Einbürgerungsgesuche von Kindern resp. Jugendlichen, die das Gesuch vor dem vollendeten 25. Altersjahr stellen und nicht in das Einbürgerungsverfahren der Eltern miteinbezogen sind.	CHF 200 pro Person
	⁴ Einbürgerungsgesuche von Kindern resp. Jugendlichen, die das Gesuch vor dem vollendeten 25. Altersjahr stellen und in das Einbürgerungsverfahren der Eltern miteinbezogen sind.	Keine Gebühr
	⁵ Einbürgerungsgesuche; zusätzliche Aufwendungen	Aufwandgebühr II
Einbürgerungskurs und Sprachstandanalyse bei BZI / IDM Thun	Art. 18 ³ ¹ Besuch des Einbürgerungskurses, einschliesslich Lehrmittel und Bestätigung	CHF 260 bis 390 siehe Gebührentarif
	² Einbürgerungstest gemäss Art. 7 ff. KbüV	CHF 240 bis 390 siehe Gebührentarif
	³ Deutschkurse (Lektion)	CHF 10 bis 30 siehe Gebührentarif
	⁴ Sprachstandanalyse gemäss Art. 12 KbüV, einschliesslich Unterlagen und Be- stätigung	CHF 125 bis 250 siehe Gebührentarif
Lebensbescheinigung	Art. 19 ⁴ Lebensbescheinigung / Rentenbescheinigung / Bestätigung für Pensionskasse	CHF 20 pro volljäh- rige Person

³ Anpassungen per 01.11.2024 ⁴ Anpassung per 01.11.2024

Ortspolizeiwesen

Gesundheitswesen	Art. 20 Desinfektionen	Aufwandgebühr II
Gastgewerbe und Han- del mit alkoholischen Getränken	Art. 21 ¹ Soweit Gesuche gemäss Gastgewerbegesetz (BSG 935.11) im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens behandelt werden:	Gebühren gemäss Art. 30 ff.
	 ² Stellungnahme zur a) erstmaligen Erteilung einer Betriebsbewilligung b) Übertragung einer Betriebsbewilligung c) Erteilung einer Einzelbewilligung d) Schliessung und Anordnung von Verwaltungszwang 	Aufwandgebühr I Aufwandgebühr I Aufwandgebühr I Aufwandgebühr II
	³ Durchführen der Einspracheverhandlung	Aufwandgebühr II
	⁴ Abnahme und Betriebskontrolle	Aufwandgebühr II
Prostitutionsgewerbe	Art. 22 ¹ Soweit Gesuche gemäss Gesetz über das Prostitutionsgewerbe (PGG; BSG 935.90) im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens behandelt werden	Gebühren gemäss Art. 30 ff.
	² Stellungnahme zu Bewilligungsgesuchen gemäss Art. 18 Abs. 2 PGG	Aufwandgebühr I
	³ Kontrollen gemäss Art. 12 Abs. 1 PGG	Aufwandgebühr II
Handel und Gewerbe	Art. 23 ¹ Stellungnahme zum Gesuch um Einrichtungs- bzw. Betriebsbewilligung für Spielsalons	Aufwandgebühr I
	² Kontrolle pro aufgestellten und bewillig- ten Spielautomaten	Aufwandgebühr I
	³ Stellungnahme zum Gesuch um Aufstel- lung eines Waren- oder Dienstleistungsau- tomaten	Aufwandgebühr I

⁴ Kontrolle pro aufgestellten und bewilligten Waren- oder Dienstleistungsautomaten

Aufwandgebühr I

Art. 24 ⁵

Inanspruchnahme öffentlichen Grundes

¹ Erteilung einer Bewilligung für temporäre Beanspruchungen (Baustelleninstallationen, Gerüste etc.)

Aufwandgebühr II

² Erteilung einer Bewilligung für Grabenaufbrüche (Leitungen, Kabel etc.)

Aufwandgebühr II

³ Einmalige Grundgebühr

CHF 100.--

⁴ Benützungsgebühr pro m² und Tag:

befestigter Boden (wie Strassen, Trottoirs, Plätze etc.): pro m² und Tag

CHF --.50

- unbefestigter Boden: pro m² und Tag

CHF --.20

Art. 25

Aufgehoben ⁶

³ Die maximale Tagesgebühr beträgt CHF 150.--- (ohne Grundgebühr)

⁴ Keine Grund- und Benützungsgebühren werden erhoben bei Grabenaufbrüchen nach Abs. 2 und für Bewilligungen zum Sammeln von Unterschriften für Initiativen und Referenden sowie tageweise Umzüge / Wohnungswechsel.

⁵ Die Marktgebühr für die Markt-Stände am Wattenwil-Märit richtet sich nach der Verordnung über den Wattenwil-Märit, es fallen keine zusätzliche Grund- oder Benützungsgebühren an.

⁵ Anpassungen per 01.03.2025

⁶ Aufgehoben per 01.11.2024

Leumundszeugnis	Art. 26 Leumundszeugnis	CHF 20.00 pro volljäh- rige Person ⁷
Fundbüro	Art. 27 ¹ Herausgabe von Fundgegenständen	CHF 10
	² Die Gebühr versteht sich exkl. Finderlohn von i. d. R. 10 %	
Reklame	Art. 28 ⁸ ¹ Aufgehoben	
	² Aufgehoben	
Baustromverteiler	Art. 29 Miete Baustromverteiler bis zu 1 Monat	CHF 10.00 pro Vertei- ler

Bauwesen

Baugesuche und Voranfragen

Voranfrage	Art. 30 ⁹ Sämtliche Tätigkeiten in Zusammenhang mit Voranfragen (Begehungen etc.)	Aufwandgebühr II
Eröffnung Baugesuch und formelle Prüfung	Art. 31 ¹⁰ ¹ Erfassen Baugesuch	Aufwandgebühr I
	² Formelle Prüfung	Aufwandgebühr II
	³ Profilkontrolle	Aufwandgebühr II

⁷ Anpassung per 01.11.2024 ⁸ Aufgehoben per 01.11.2024 ⁹ Anpassung per 01.11.2024 ¹⁰ Anpassung per 01.11.2024

Materielle Prüfung	Art. 32 ¹¹ ¹ Materielle Prüfung	Aufwandgebühr II
	 Rückweisung zur Verbesserung Mängelschreiben (Erstellung / Versand) Auskünfte zu Mängelbereinigungen 	Aufwandgebühr II
Baubewilligungsverfah- ren	Art. 33 ¹² ¹ Einholen von Amtsberichten und Nebenbewilligungen (Verfahrensprogramm)	Aufwandgebühr II
	² Erstellen und Aufgeben Publikation (Anzeiger und/oder Amtsblatt)	Aufwandgebühr II
	³ Bekanntmachung Anstösser	Aufwandgebühr II
	⁴ Weitere Bewilligungen / Amts- und Fach- berichte / Verfügungen	Aufwandgebühr II / Verrechnung effektive Kosten Dritter
	⁵ Verarbeitung / Kontrolle weiterer Bewilligungen / Amts- und Fachberichte / Verfügungen	Aufwandgebühr II
	⁶ Rechnung Anzeiger und Amtsblatt	Verrechnung effektive Kosten Dritter
	⁷ Begehungen und Besprechungen	Aufwandgebühr II
Beratung und Antrag- stellung	Art. 34 ¹ Prüfung und Behandlung von Einsprachen	Aufwandgebühr II
	 ² Teilnahme an Einspracheverhandlungen ³ Antrag an Bewilligungsbehörde 	Aufwandgebühr II Aufwandgebühr II
	⁴ Amtsberichte z. H. RSA	Aufwandgebühr II ¹³
Projektänderungen / Verlängerungen	Art. 35 Gesuche um Projektänderung / Gesuche um Verlängerung der Baubewilligung	gemäss den notwen- digen Verfahrens- schritten analog Bau- gesuch

Anpassung per 01.11.2024
 Anpassung per 01.11.2024
 Anpassung per 01.11.2024

Entscheide	Art. 35a ¹⁴ Bauentscheid (Zu-/Abschlag)	Aufwandgebühr II
Vorzeitige Baubewilli- gung	Art. 36 Gesuch um Zustimmung zur vorzeitigen Baubewilligung	Aufwandgebühr II ¹⁵
Vorzeitiger Baubeginn	Art. 37 Gesuch um vorzeitigen Baubeginn	Aufwandgebühr II
Baukontrolle		
Baubeginn	Art. 38 ¹ Anzeige des Baubeginns (im Lastenausgleichsverfahren)	Aufwandgebühr II
	2 Kontrolle und Verarbeitung Selbstdeklaration Baukontrolle 1 16	Aufwandgebühr II
Bauabschluss	3 Kontrolle und Verarbeitung Selbstdeklaration Baukontrolle 2 17	Aufwandgebühr II
Kontrollen	Art. 39 ¹ Kontrollen auf dem Bauplatz, wie Schnurgerüst, Bauplatzinstallation, Schutzraumarmierung, Rohbau, Energietechnische Massnahmen, Kanalisations- und Wasseranschluss, Gewässerschutz, Versickerungsanlagen, Strassenanschlüsse, Feuerpolizei, Schutzraumabnahme, Schlussabnahme ¹⁸	Aufwandgebühr II / Verrechnung der ef- fektiven Kosten Drit- ter
	² Schnurgerüst durch Geometer	Verrechnung der ef- fektiven Kosten Drit-

ter

¹⁴ Neufassung per 01.11.2024 (vorher in Art. 33 enthalten)

¹⁵ Anpassung per 01.11.2024

Neufassung per 01.11.2024
 Neufassung per 01.11.2024

¹⁸ Anpassung per 01.03.2025

³ Einmessen Grundstückentwässerung, Hausanschlussleitungen und Anschlüsse an öffentliche Leitungen und Versickerungsanlagen durch den Nachführungsgeometer inklusive Nachführung der Leitungskataster und GIS-Datenbank ¹⁹

Verrechnung der effektiven Kosten Dritter; Die Kosten werden vom Nachführungsgeometer direkt dem Verursacher in Rechnung gestellt

Art. 40

Massnahmen

Baupolizeiliche Massnahmen: Verfahrensinstruktion, Verfügungen (bspw. Wiederherstellung) Aufwandgebühr II

Weitere Aufwendungen

Planung

Art. 41

Ausgelöst durch ein Bauvorhaben:

Erarbeiten oder Abändern von a) einer Überbauungsordnung

b) der baurechtlichen Grundordnung (Vorbehalten bleiben Kostenvereinbarungen im Rahmen eines Infrasturkturvertrages)

c) Beurteilung / Fachbericht durch die kommunale Fachgruppe

Aufwandgebühr II Aufwandgebühr II

Verrechnung der effektiven Kosten Drit-

ter

Art. 42

Aussergewöhnliche Bauvorhaben

Aufwendungen im Rahmen von aussergewöhnlichen Bauvorhaben, die nicht unter die kantonale Bewilligungshoheit fallen (bspw. Militärische Bauten, Bahnbauten)

Aufwandgebühr II

Art. 43

Aussergewöhnliche Arbeiten

Insbesondere Verhandlungen mit kantonalen Behörden und dergleichen, ausserordentliche Besichtigungen usw.

Aufwandgebühr II

¹⁹ Neufassung per 01.03.2025

Nachführung des Vermessungswerkes

Art. 44

Nachführung Gestützt auf die kantonale Verordnung

über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 15. Januar 1996 werden die Nachführungen des Vermessungswerkes direkt vom Geometer dem Verursacher verrechnet.

Steuerwesen

Art. 45

Veranlagung ¹ Steuerregister: Auskunft über Steuerfak-

toren oder Steuerdaten gemäss Art. 153

Abs. 2 StG

Aufwandgebühr I ² Registernachschlag / Asukunft über Steu-

autovotion

ertaxation

Art. 46

Amtliche Bewertung ¹ Auszug aus dem Register der amtlichen

Werte (Fotokopie)

² Ausserordentliche Neubewertung mit Aufwandgebühr I

Kostenfolge

Datenschutz

Datenschutz

Art. 47

¹ Einsicht in eigene Daten gemäss Daten-

schutzgesetz

² Abweisung eines Gesuches um Berichti-

gung oder Vernichtung von Daten

Aufwandgebühr II

gebührenfrei

-Aufwandgebühr I

CHF 10.--

Hundetaxe		
Hundetaxe	Art. 48 ¹ Die Gemeinde erhebt eine Hundetaxe gemäss Art. 13 des kantonalen Hundegesetztes.	Gebührentarif
	 ² Taxpflichtig sind die Hundehalterinnen und Hundehalter, welche am 1. August in der Gemeinde Wohnsitz haben und deren Hunde sechs Monate alt sind. 	(unter Vorbehalt von Art. 13 Abs. 2 und 3 des kantonalen Hun- degesetzes)
	³ Der Gemeinderat legt die Höhe der Taxe zwischen CHF 50.00 und 150.00 (jährlich pro Hund) im Gebührentarif fest. Die Höhe der Taxe ist für alle Hunde gleich.	Gebührentarif
Soziales		
Betreuung und Pflege in privaten Haushalten	Art. 49 ¹ Abklärungen und Bewilligung	CHF 500.00
,	² Jährliche Aufsichtsbesuche mit Bestätigung	CHF 200.00
	³ Abklärungen und Arbeiten für Dritte (z. B. Gericht oder bei Todesfällen)	Aufwandgebühr II
Bildung		
Nachdruck Zeugnis	Art. 50 Nachdruck eines verlorenen Zeugnisses	CHF 20

Verschiedenes

	Art. 51	
Nachschlagen	Nachschlagen im Gemeindearchiv / Plänen / Registern, Erstellen von Abschriften	Aufwandgebühr I

Art. 52

Schreiberei Abfassen von Gesuchen und Eingaben, so-

wie Ausfüllen von Formularen aller Art für

Private

Art. 53 20

Tageskarten SBB Spartageskarte Gemeinde

Gemäss Gebühren der

Aufwandgebühr I

SBB

Art. 54

Ausgleichskasse Versicherungsausweis - Duplikat

Gemäss Weisung des Amtes für Sozialversi-

cherung

Art. 55

Gebühreninkasso ¹ Mahnung

CHF 20.-- plus Porto

² Verfügung CHF 50.--

Art. 55a 21

Mahnung Einreichung von Unterlagen

Aufforderungsgebühr fürs Einreichen von

Unterlagen ab der 2. Mahnung

CHF 10.-- plus Porto

pro Schreiben

Art. 56

Verschiedenes Besondere, in den Tarifen nicht aufge-

führte Leistungen auf Ersuchen hin, je

nach eingesetzter Person

Aufwandgebühr I / Aufwandgebühr II

Übergangs- und Schlussbestimmungen

Art. 57

Gebührentarif

¹ Nach Massgabe dieses Reglementes beschliesst der Gemeinderat in einem Gebührentarif (Verordnung) die Aufwandgebühr I und die Aufwandgebühr II pro Stunde.

² Der Gemeinderat setzt in diesem Reglement nicht festgelegte Kanzleigebühren (Fotokopien etc.) und gemeindeeigene Spesenentschädigungen im Gebührentarif fest.

²⁰ Anpassung per 01.11.2024

²¹ Neufassung per 01.11.2024

³ Der Gemeinderat beschliesst und publiziert den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gebührentarifs.

Art. 58

Übergangsbestimmung

Wer vor dem Inkrafttreten dieses Reglementes eine Dienstleistung veranlasst oder verursacht hat, schuldet Gebühren nach bisherigem Recht.

Art. 59

Inkrafttreten

¹ Dieses Reglement tritt auf den 01.06.2022 in Kraft.

² Es hebt alle widersprechenden Bestimmungen sowie das Gebührenreglement vom 01.05.2020 auf.

³ Die Teilrevision vom 12.08.2024 tritt auf den 01.11.2024 in Kraft. ²²

⁴ Die Teilrevision vom 11.12.2024 tritt auf den 01.03.2025 in Kraft. ²³

Der Gemeinderat hat dieses Reglement am 29. März 2022 genehmigt.

Wattenwil, 29. März 2022

GEMEINDERAT WATTENWIL

Der Präsident Die Gemeindeschreiberin

Manuel Liechti Lara Saurer

²² Neufassung per 01.11.2024

²³ Neufassung per 01.03.2025

Auflagezeugnis

Die unterzeichnende Gemeindeschreiberin bescheinigt, dass das vorliegende Reglement gemäss Publikation im Thuner Amtsanzeiger vom 7. April 2022 und 14. April 2022 während 60 Tagen öffentlich aufgelegt worden ist. Gemäss Art. 33 der Gemeindeordnung unterliegt das Gebührenreglement dem fakultativen Referendum. Fünf Prozent der Stimmberechtigten konnten innert 60 Tagen ab 7. April 2022, durch Unterzeichnung eines entsprechenden Begehrens verlangen, dass dieses Reglement der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet werden muss. Begehren sind innert Frist keine eingelangt.

Wattenwil, 7. Juni 2022

Die Gemeindeschreiberin

Lara Saurer

Genehmigung Teilrevision

Die folgenden Anpassungen des Reglements bzw. Tarifs wurden durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 12. August 2024 genehmigt und treten per 1. November 2024 in Kraft.

• Art. 15 Abs. 5, Letztwillige Verfügungen, Eröffnung mit Zeugnis	Seite 6
Art. 16, Niederlassung und Aufenthalt	Seite 7
• Art. 18, Einbürgerungskurs und Sprachstandanalyse bei BZI / IDM Thu	n Seite 8
Art. 19, Lebensbescheinigung:	Seite 8
• Art. 25, Exmission	Seite 10
Art. 26, Leumundszeugnis	Seite 10
Art. 28, Reklame	Seite 10
Art. 30, Voranfrage	Seite 11
 Art. 31, Eröffnung Baugesuch und formelle Prüfung 	Seite 11
Art. 32, Materielle Prüfung	Seite 11
Art. 33, Baubewilligungsverfahren	Seite 11
• Art. 34 Abs. 4, Amtsberichte z. H. RSA	Seite 12
Art. 35a, Entscheide	Seite 12
Art. 36, Vorzeitige Baubewilligung	Seite 12
 Art. 38 Abs. 2 und 3, Baubeginn / Bauabschluss 	Seite 13
Art. 53, Tageskarten	Seite 16
Art. 55a, Mahnung Einreichung von Unterlagen	Seite 16
Art. 59 Abs. 3, Inkrafttreten Teilrevision	Seite 17

Wattenwil, 13. August 2024

GEMEINDERAT WATTENWIL

Der Präsident Die Gemeindeschreiberin

Manuel Liechti Lara Saurer

Auflagezeugnis

Die unterzeichnende Gemeindeschreiberin bescheinigt, dass das vorliegende Reglement gemäss Publikation im Thuner Amtsanzeiger vom 15. und 22. August 2024 während 60 Tagen öffentlich aufgelegt worden ist. Gemäss Art. 33 der Gemeindeordnung unterliegt das Gebührenreglement dem fakultativen Referendum. Fünf Prozent der Stimmberechtigten konnten innert 60 Tagen ab 15. August 2024, durch Unterzeichnung eines entsprechenden Begehrens verlangen, dass dieses Reglement der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet werden muss. Begehren sind innert Frist keine eingelangt.

Wattenwil, 25. Oktober 2024

Die Gemeindeschreiberin

Lara Saurer

Genehmigung Teilrevision

Die folgenden Anpassungen des Reglements wurden durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 11. Dezember 2024 genehmigt und treten per 1. März 2025 in Kraft.

•	Art. 24, Inanspruchnahme öffentlichen Grundes	Seite 10
•	Art. 39 Abs. 1, Kontrollen	Seite 13
•	Art. 39 Abs. 3, Kontrollen	Seite 14
•	Art. 59 Abs. 4. Inkrafttreten Teilrevision	Seite 18

Wattenwil, 12. Dezember 2024

GEMEINDERAT WATTENWIL

Der Präsident Die Gemeindeschreiberin

Manuel Liechti Lara Saurer

Auflagezeugnis

Die unterzeichnende stellvertretende Gemeindeschreiberin bescheinigt, dass das vorliegende Reglement gemäss Publikation im Thuner Amtsanzeiger vom 19. und 27. Dezember 2024 während 60 Tagen öffentlich aufgelegt worden ist. Gemäss Art. 33 der Gemeindeordnung unterliegt das Gebührenreglement dem fakultativen Referendum. Fünf Prozent der Stimmberechtigten konnten innert 60 Tagen ab 19. Dezember 2024, durch Unterzeichnung eines entsprechenden Begehrens verlangen, dass dieses Reglement der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet werden muss. Begehren sind innert Frist keine eingelangt.

Wattenwil, 24. Februar 2025

Die Stv.-Gemeindeschreiberin

Isabel Rufener

Gebührentarif

Gestützt auf Art. 57 des Gebührenreglements vom 29. März 2022 erlässt der Gemeinderat Wattenwil folgenden Gebührentarif:

1. Aufwandgebühr I	CHF	60.00	pro Stunde
2. Aufwandgebühr II	CHF	120.00	pro Stunde
3. Kopien			
Reglemente	CHF	5.00	
Fotokopie A4 s/w	CHF	0.30	
Fotokopie A4 farbig	CHF	0.60	
Fotokopie A3 s/w	CHF	0.60	
Fotokopie A3 farbig	CHF	1.20	
Fotokopie A2 s/w	CHF	3.50	
Fotokopie A2 farbig	CHF	5.50	
Fotokopie A1 s/w	CHF	8.00-	
Fotokopie A1 farbig	CHF	11.00	
Fotokopie A0 s/w	CHF	16.00	
Fotokopie A0 farbig	CHF	22.00	

Bei doppelseitigen Kopien wird die Gebühr verdoppelt.

4. Format Scan (Plotter Kosten Dritter)	Verre	Verrechnung der effektiven Kosten		
5. Hundetaxe	CHF	100.00	pro Hund	
6. Einbürgerungskurs inkl. Lehrmittel	CHF	326.00	pro Person, exkl. MWSt.	
7. Einbürgerungstest	CHF	300.00	pro Test, exkl. MWSt.	
8. Einbürgerungstest für Teilnehmende EB-Kurs	CHF	250.00	pro Test, exkl. MWSt.	
9. Deutschkurs, 1 Leiter*in	CHF	20.00	pro Lektion, exkl. MWSt.	
10.Deutschkurs, 2 Leiter*innen	CHF	25.00	pro Lektion, exkl. MWSt.	
11.Sprachstandanalyse mündlich oder schriftlich	CHF	150.00	exkl. MWSt.	
12.Sprachstandanalyse mündlich und schriftlich	CHF	250.00	exkl. MWSt.	

Inkrafttreten ¹ Dieser Gebührentarif tritt zusammen mit dem Gebührenreglement auf den 1. Juni 2022 in Kraft.

Gebührenreglement

² Dieser Gebührentarif wurde zusammen mit dem Gebührenreglement mit Beschluss vom 12. August 2024 revidiert und tritt per 1. November 2024 in Kraft.

Wattenwil, 13. August 2024

GEMEINDERAT WATTENWIL

Der Präsident Die Gemeindeschreiberin

Manuel Liechti Lara Saurer